



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)

66 (9.2.1932) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-366915](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-366915)

Erfreuliche Rede Gibsons in Genf

Programmativische Überlegungsvorschläge der amerikanischen Regierung

Drahtung unseres eigenen Vertreters
— Genf, 9. Febr.

Der stellvertretende Führer der amerikanischen Delegation, Vollharter Gibson, führte auf der heutigen Versammlung der Abwärtungskonferenz aus, Amerika werde nicht unversucht sein, um einen Fortschritt in der Verständigung und Beruhigung der Meinungen zu erzielen. Man wolle kleinliche Privatinteressen vergessen und auf eine großzügige Zusammenarbeit hinarbeiten. Amerika habe die gegenwärtigen Aufgaben der Welt für Rüstungszwecke für unzulässig und unrentabel gehalten. Niemand könne behaupten,

dass diese Rüstungen nicht nur die Gefahr, sondern auch die Ursache der gegenwärtigen politischen Unsicherheit seien. Niemand könne behaupten, dass sie nicht nur zum wirtschaftlichen Niedergang beitragen, sondern den Weltfrieden ernstlich bedrohen.

Das amerikanische Volk betrachte die Fortdauer dieser Zustände als ein Vergehen der Staatsmänner. Die Zeit sei vorbei, wo die Weltvölker dieses Verhalten länger ruhig mit ansehen. Das Weltfrieden sei nicht imstande gewesen, den Frieden zu erhalten, sondern hätten im Gegenteil wieder Verwirrung hervorgebracht.

Amerika habe von den Vorkäufen Tardano und Sir John Simon mit Interesse Kenntnis genommen. Die amerikanische Regierung habe seinen neuen allumfassenden Plan über

Die amerikanische Regierung bekräftigt folgende Punkte:

1. Zugrundelegung des Konventionenwesens als praktische Disziplinierungsmaßnahme unter völliger Bereitschaft, zusätzliche Vorschläge zu diskutieren.
2. Verlängerung der Lebensdauer der bestehenden Abkommen unter möglichstem Beitritt Frankreichs und Italiens.
3. proportionale Oszillation der Lohnverhältnisse in den Abkommen, sobald die Vereinigten Staaten dem Abkommen Beitritt leisten.
4. Abschaffung des Unterdrucks.
5. möglich wirksame Maßnahmen zum Schutze der Arbeitsbevölkerung vor Hungergriffen.
6. Abschaffung von irdischen Gütern und bakteriologischen Kriegsmitteln.
7. Beschränkung der Landwehr auf die notwendige Zahl für die Arbeit im Innern und den Grenzschutz.
8. Beschränkung der Verwendung von Land und Wasser für militärische Zwecke.
9. Begrenzung der Ausgaben für Material.

Das amerikanische Staatsdepartement zur Rede Gibsons

Telegraphische Meldung

— Washington, 9. Febr.

Im Staatsdepartement bemerkt man zur Rede Gibsons, sie bedeute kein festes Programm, sondern stelle im Gegenteil in anderen Vorschlägen den Versuch eines Vorschlags zur praktischen Lösung der Begrenzung der Rüstung dar. In der Frage werde es Amerika berühren, wenn jetzt in Genf Gibsons Vorschläge verwirklicht werden könnten, so sei die Etablierung einer neuen Konferenz 1932 oder 1933 erübrig. Sollten

Frankreich und Italien dem Londoner Abkommen beitreten und die Abschaffung der Unterdrucks bekräftigt werden, so sei Amerika bereit, in den übrigen Kategorien Überlegungen anzustellen.

In der Frage der Panzerarmee sei die amerikanische Ansicht bereits unter dem Minimum für die Grenzverteidigung; aber Amerika gebe zu, daß die Frage der Verteidigung der Landesgrenzen mit relativ nicht absolut entschieden werden könne. Amerikas Position über Land- und Seehereiwesen sei nicht absolut entschieden. Die amerikanische Regierung sei nicht bereit, die amerikanische Grenze an der deutschen Grenze an, so die Grenze kann in Angriffswesen dienen können. (7) Zusammenfassend wird im Staatsdepartement behauptet, Amerika sei für Abschaffung gewisser Kampfmittel, für Beibehaltung anderer.

Der neue Groener-Erlaß

Abwehr ungerechtfertigter Kritiken und halbhoher Unterstellungen

Drahtbericht unseres Berliner Büro
— Berlin, 9. Febr.

Das der heute im Reichstag veröffentlichte neue Erlaß des Reichswehrministers an den Vizepräsidenten der Reichswehr, die das Reichswehrministerium immer als eine privilegierte Schicht in der Reichswehr angesehen hat, nicht mit Befriedigung betrachtet werden würde, wenn — wie ja — das Reichswehrministerium — zu erwarten. Daran habe man sich auch im Reichswehrministerium eingeleitet. Dort stellt man sich auf den, wie uns scheint, nicht durchsichtigen Standpunkt, daß es allein darauf ankomme, die Reichswehr gegen eine Verletzung der Reichswehr zu stellen und diese Gefahr drohe heute einzutreten und allein von den Kommunisten.

Es ginge dagegen nicht an, die Angehörigen einer Partei, die seit Jahr und Tag ihre Legalität behaupten und in einigen Ländern bereits an der Regierungsmehrheit beteiligt ist, deren Führer der Reichswehrpräsident empfangt und die nun einmal — man mag sich darüber freuen oder nicht — eine andere Front — einen erheblichen Teil des Volkes vertritt, für immer von der staatlichen Armee auszuscheiden, insbesondere von der Ehrenpflicht, in der Armee Dienst zu tun. Im übrigen komme, so erklärt man aus dem Reichswehrministerium, die Reichswehrbedeutung zu. Die jungen Leute, die Reichswehrbedeutung werden sollen, sind gottlob nur sehr selten bereits in einer politischen Partei organisiert.

Kurswechsel im Reichswehrministerium?

Kritische Anmerkungen und Bepunkt

— München, 9. Febr.

Der „Bayerische Kurier“, das Organ der Bayerischen Volkspartei, äußert sich unter der Überschrift „Kurswechsel im Reichswehrministerium“ sehr kritisch zu der neuen Verfügung über die Einstellung von Nationalsozialisten in die Reichswehr.

Wenn der Reichswehrminister seine ursprüngliche Auffassung über die Legalität der Nationalsozialistischen Partei einer so vollständigen Wenderung unterworfen habe, so befindet er sich dabei in vollkommenem Gegensatz zu den Bestimmungen des Reichswehrgesetzes vom 8. Dezember vorigen Jahres.

Der Reichswehrminister habe in seiner Kundgebung vom 8. Dezember u. a. erklärt, daß wenn Hitler

Protest Ostpreußens gegen Wechs Hebergriffe

Königsberg, 9. Febr.

Die Reichsregierung des Provinziallandtags und des Provinzialparlamentes der Ostpreußen haben an den Reichspräsidenten ein Telegramm geschickt, in dem es heißt:

„Das gewaltsame Vorgehen des Gouverneurs Wechs gegen das Provinzialparlament bedeutet eine flagrant Verletzung des Reichsvertrages, das dem allen deutschen Provinzialparlamenten autonome Rechte eingeräumt hat. Namentlich der in den Provinzialparlamenten vertretenen ostpreussischen Bevölkerung ergeben wir unseren Protest gegen diese neue Vergrößerung der Reichsregierung und fordern unverzüglich Maßnahmen zur Wiederherstellung des Rechtszustandes.“

Die legale Wege und Ziele seiner politischen

Abwehr, diese Erklärung in seinem Gegenstande in den Verhandlungen anderer Führer der Partei, die sich nicht weniger verantwortlich fühlen und das es keine Legalität sei, wenn man erkläre, daß man auf legale Wege zur Macht gekommen, die legale Schranken durchbrechen werde. Das Reichswehrministerium habe in den erwähnten Kundgebungen klar ausgesprochen, daß jenseits der Reichswehr der Nationalsozialistischen Partei der Reichswehrminister, daß die von der Partei angeführte Bewegung der Reichswehr nur durch einen Gewaltakt erfolgen könne, und daß die Legalität der Reichswehr nicht ausreichen würde, daß seine revolutionären Bestrebungen innerhalb der Partei, auch ohne Zustimmung des Reichswehrrats und selbst gegen seinen Willen durchzuführen.

Der Reichswehrminister, so meint der „Bayerische Kurier“, mußte mit der Erklärung der neu aufzunehmenden Reichswehrminister, die der Nationalsozialistischen Partei angehören, den untergeordneten Stellen eine übermächtige und praktisch ungelösbare Aufgabe zu. Im übrigen müsse es besonders bedenklich sein, daß der Kurswechsel des Reichswehrministeriums, der in der Reichswehr ein so wichtiger Faktor ist, gerade in dem Zeitpunkt vollzogen werde, in dem wieder einmal am Beispiel des Herrn Dr. Brüch besonnen werden sei, wie die „amtlichen Arbeitsmethoden“ jüngerer Nationalsozialisten beschaffen seien.

Ermoordung des früheren japanischen Finanzministers?

— Kiew, 9. Febr.

Das Tokio kommene Bericht, daß der frühere japanische Finanzminister Inoue einem Attentat zum Opfer gefallen ist.

Die Wulung-Jorio unter Trommelfeuer

— Schanghai, 9. Febr. Die Schiffschiffen einer bedeutenden Anzahl japanischer Kriegsschiffe besetzten heute die Wulung-Jorio erneut mit Trommelfeuer, in dessen Verlauf sie eine überaus heftige Explosion erzielten.

Da nach der Explosion über den Jorio dicke Rauchwolken aufstiegen, vermutet man, daß das Munitionslager in die Luft geflogen ist.

Das Deutsche Museum sucht Unterstützung beim Reich

Exzellenz von Müller (links) hat dem Reichswehrminister Groener das Gesuch der Museumsverwaltung vor.

Exzellenz von Müller, der Gründer und Leiter des Deutschen Museums, besuchte in diesen Tagen den Reichswehrminister, um ihm das Gesuch einer Subventions-Ausgabe von 200.000 Mark vorzulegen. Innenminister Groener, der Ehrenpräsident des Deutschen Museums ist, stellte seine Unterstützung in Aussicht.

Exzellenz von Müller, der Gründer und Leiter des Deutschen Museums, besuchte in diesen Tagen den Reichswehrminister, um ihm das Gesuch einer Subventions-Ausgabe von 200.000 Mark vorzulegen. Innenminister Groener, der Ehrenpräsident des Deutschen Museums ist, stellte seine Unterstützung in Aussicht.



Exzellenz von Müller (links) hat dem Reichswehrminister Groener das Gesuch der Museumsverwaltung vor.

Exzellenz von Müller, der Gründer und Leiter des Deutschen Museums, besuchte in diesen Tagen den Reichswehrminister, um ihm das Gesuch einer Subventions-Ausgabe von 200.000 Mark vorzulegen. Innenminister Groener, der Ehrenpräsident des Deutschen Museums ist, stellte seine Unterstützung in Aussicht.

Badische Politik

Aus dem Landtag

Der Landtag wird in dieser Woche seine Arbeit in den Ausschüssen wieder aufnehmen. Am 10. Februar tritt der Ausschuss für Wehr- und Landesverhältnisse zusammen, am Donnerstag, den 11. Februar wird der Sonderausschuss tagen und am 12. Februar der Reichsausschuss eine Sitzung abhalten. Von dem Gange der Verhandlungen in diesen Ausschüssen hängt der Termin und die Festlegung der Tagesordnung für die nächste Sitzung des Landtages ab, die für den kommenden Dienstag, 16. Februar, beabsichtigt ist.

Die Kommunisten haben eine Reihe von Anträgen und Interpellationen eingebracht. Sie betreffen u. a. Wehrverhältnisse gegenüber dem Staatsministerium und gegen den Innenminister Reiter, indem Aufhebung der Rede- und Versammlungsverbote der SPD in Baden, sowie des Verbots gegen den Aufschlüsselung von Wehrangehörigen. Auch stellen sie den Antrag auf Aufhebung der Beschränkung des Abgeordneten Büding, der jetzt im Landtag als Mitglied in seine Stelle wegen Beteiligung an der Rathenow-Affäre in Baden verurteilt.

Großfeuer in Swinemünde

Die Panzer-Holz-AG ein Raub der Flammen

— Swinemünde, 9. Febr.

Ein Brand hat in den frühen Morgenstunden die umfangreichen Anlagen der Panzer-Holz-AG, Spezialfabrik für Holzverlebung, völlig in Asche verwandelt. Es handelt sich um drei riesige Fabrikgebäude der früheren Kys-AG, Ostbahn- und Waggonbau.

Bei dem heftigen Sturm und der gewaltigen Ausdehnung des Feuers waren die Feuerwehren von Swinemünde und Umgebung dem verheerenden Element gegenüber machtlos. Die Garnison erlangte mehrere Kompanien Marine-Artillerie, die in der Hauptstadt dazu verwendet wurden, die schwer gefährdete Dritte Flotte zu räumen.

Der Gebäude- und Materialschaden wird auf eine halbe Million geschätzt. Die Brandursache ist noch nicht geklärt.

Letzte Meldungen

Die Sparmaßnahmen im Reichswehrministerium

— Berlin, 9. Febr. Heber die bereits gemachten Vereinfachungen im Reichswehrministerium erläutern wir, daß außer der Zusammenlegung der Abteilungen der Reichswehr des Reichswehrministeriums für 1932 24 Abteilungen weniger zu fordern sind, als der Haushalt 1931. Die daraus folgende Ersparnis im Haushalt des Reichswehrministeriums beträgt pro Jahr fortgeschrieben 150.000 Mark.

Neue Goldsendungen für Frankreich

— Paris, 9. Febr. (Drahtung unserer Vertreters) Der gestern in Cherbourg einlaufende Dampfer „Gremy“ hatte für französische Rechnung eine neue Goldsendung von 200 Millionen in Wert von elf Millionen Dollar an Bord. Das Gold wurde sofort an die Adresse der Bank von Frankreich verschickt.

Renée Grabenunglück bei Taltanien

— Rom, 9. Febr. In einem Schiffsunfall bei Taltanien (Sizilien) erlitten die bei der Landung einer Sprengmine Grabenunglück. Zum Glück befanden sich von den etwa 1000 Arbeitern zur Zeit der Explosion nur 18 im Schicht. Von diesen wurden nach Stundenlangem Rettungsarbeiten fünf als Leichen geborgen. Ein sechster Arbeiter verlor sein Transport, während von den Verwundeten acht in schwere Verletzungen erlitten. Man hofft, daß man an ihrer Rettung zweifeln wird.

Der neue Jannings-Film

im Monacheimer Universum-Theater

Der Name Emil Jannings bedeutet den Triumph des Volkes im Film. Die körperliche Stärke, aber nicht nur durch ihr Gewicht, sondern durch die breite gelagerte Brust, die sich darin verbergen, das Gesicht, die Hände, das man dieser gewaltigen Kraft ohne weiteres glaubt und das die große Projektion auf die Filmleinwand doppelt eindrucksvoll macht, sammelt sich in dieser großen Front zu einer in sich ruhenden, unerschütterlichen Sicherheit des Volkes und der Welt, wird zur höchsten Güte, die aber es nicht auf in einer gewöhnlichen Welt und macht aus dem Menschen ein reichendes Tier, das alles um sich her vernichtet.

Zwischen diesen beiden Extremen liegen die schauerlichen Möglichkeiten von Emil Jannings; der breite, herabsteigende Körper bildet einen Teil jener vollkommenen Welt. Die stammenden Farben sind dieser körperlichen Vollkraft wieder dazu geführt haben, die neuen Film mit dem gewaltigen Titel „Stimme der Leidenschaft“ zu überschreiben. Das ist ein Film, der nicht nur ein neues Schauspiel, in dem kein Sturm der Leidenschaft entzündet wird, und der neue Janningsfilm lebt nicht von dem Reich aufgewählter und verwirrter Welt, die alle.

Es ist eigentlich ein Sommerfilm. Alle möglichen Filme, vor allem auch solche aus der Vergangenheit des Hauptdarstellers selbst, haben die Welt bisher abgelesen. Kullback hat die Schulmeister mit „Bertha Alexander“ gespielt. Man hätte von dem Spieler Robert Siodmak eigentlich etwas anderes erwarten können als ein solches Schauspiel. Wenn man einen Regisseur von diesem Rang die Ideen ausdenken, wie man es kann, um die modernen Regisseure zu überlegen.

Der Film zeigt Emil Jannings als jüngerer Jüngling namens Hubert Bunk, der aus dem Schulhaus kommt und wieder dahin zurückkehrt, nachdem er mit seinem Vater in die Welt der Erfahrungen gewandert hat. Das ist ein Film, der nicht nur ein Schauspiel, in dem kein Sturm der Leidenschaft entzündet wird, und der neue Janningsfilm lebt nicht von dem Reich aufgewählter und verwirrter Welt, die alle.

Tadel lernt man Jannings von einer Seite kennen, die man bisher im Tonfilm noch nicht an ihm kannte. Man sieht nicht nur den Jannings, den Berliner. Die schauerliche Sicherheit der Berliner Unterweltssprache erhält durch seine völlige Beherrschung eine besondere Note der Klarheit. Das gilt alles. Dabei bekommt der Humor ein breites Feld eingeräumt. Das dabei der runde, doch nicht schwammige Volk des Darstellers, und besonders sein weltweites Gesicht, das er einleuchtet hat, erweist in seiner unheimlichen, merkwürdigen Lebenskraft.

Man überlegt dabei gerne, daß man diese reichen Mittel wieder einmal in dem wenig erfreulichen Wissen der Beobachter hinnehmen muß. Jannings wirkt durch sich selbst, und seit der Film die Sprache hinnehmen hat, muß man es doppelt beachten, daß man die Sicherheit erhält, diesen Kraftvollen aller Filmarbeiter so gewohnt vor sich zu haben. Auch in den Szenen des Films, in denen die Leidenschaft ausbricht und er zu einer auf den wahren wahren Hintergrund eines Verweirter gestellt. Manerlei, dann an wilden Gendarmen der Eisenbahnen wird, nicht Jannings groß und eindrucksvoll. Man erzieht dabei eine Art Zusammenfassung aller ähnlichen Szenen aus seinen früheren Filmen, vermischt durch den Spruch, der jüngerer Jannings.

Als Frau tritt ihm diesmal Anna Sien gegenüber, ein in jeder Art verführter Erfolg für Marlene Dietrich, in der sie, um zu überzeugen, zu lächeln, um überlegen zu werden. Ihr Schloß ist belanglos. Die Berliner Veränderung dieser Szenen spielen nicht hier unverständlich. Dagegen umgeben Jannings einige Darsteller von Bedeutung: Jager, Hans Reiman, mit dem die Welt nicht hat einen Kriminalroman aus der Welt. „M.“-Film übergenommen und gibt ihm eine ausgezeichnete Leistung, er ist der eigentliche Gegenspieler von Jannings. Die Szenen mit ihm besitzen in ihrer äußeren Note eine harte innere Spannung.

Falkenberg, Galtner, Drey, Trude Oettersberg, verwickeln die Reihe der Darsteller, und der noch Franz Reichelt, ein junger Film, besonders hervorzuheben ist. Die Inszenierung führt durch den Roman Siodmak eine ausgezeichnete Darstellung der Umwelt des Geschehens;

einige Szenen sind merkwürdig, wenn gleich das Ganze der Ursprünglichkeit entbehert. Das Publikum, das bereits am ersten Abend das Theater bis auf den letzten Platz füllte, nimmt diesen Anteil an den Vorgängen des Bildschirms und zeigt sich von der Jannings Leistung tief beeindruckt.

Dem Film geht im Bühnenfilm ein reichendes Präzidium in der Welt eines Jans auf drei

einige Szenen sind merkwürdig, wenn gleich das Ganze der Ursprünglichkeit entbehert. Das Publikum, das bereits am ersten Abend das Theater bis auf den letzten Platz füllte, nimmt diesen Anteil an den Vorgängen des Bildschirms und zeigt sich von der Jannings Leistung tief beeindruckt.

Dem Film geht im Bühnenfilm ein reichendes Präzidium in der Welt eines Jans auf drei

einige Szenen sind merkwürdig, wenn gleich das Ganze der Ursprünglichkeit entbehert. Das Publikum, das bereits am ersten Abend das Theater bis auf den letzten Platz füllte, nimmt diesen Anteil an den Vorgängen des Bildschirms und zeigt sich von der Jannings Leistung tief beeindruckt.

Dem Film geht im Bühnenfilm ein reichendes Präzidium in der Welt eines Jans auf drei

Zum Brand der Lagerhalle in Karlsruhe

Karlsruhe, 8. Febr. In dem bereits im Mitteilungsblatt gemeldeten Brand einer Lagerhalle verlor auch noch folgende:

Dem ausstehenden Vorgange wies der schon auf der Klingelstraße am Himmel sichtbare Feuerfächer den Weg zu dem an der Heisterstraße stehenden Lagerraum einer Metzgerei, der bei Ausbruch des Feuers in einem Ausbruch in Flammen stand. Das Gebäude in einer Größe von etwa 1200 Meter und zwei Geschosse, war erst im vergangenen Jahre erstehen und steht bis auf Fundamente und eine Wand zur Straße hin noch auf solcher Vollständigkeit. Die auf die in dem Schuppen unterirdischen Kellern an den Stütz- und Laubhallen durch den Flammen reichend, wurde das Dachgebälke und Dachkonstruktion einschließlich Ecken wurde bei Ausbruch der Feuers von den Flammen schon argwühnlich zerstört, während im

Verbleib nur die innere Einrichtung und die Lagerverriehe brannten, dagegen die Wände erst angefangen waren und schnell abgefallen sein konnten. Die ausstehende Höhe war so groß, daß die auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Dächer auch in Flammen standen. Mit dem Verlöschen der Flammen wurde auch gleichzeitig die Heisterstraße gesperrt, so daß die nun einwirkende stürmische Meeresbrise bis zum Verlöschen von geeigneten Schleinwerkstoffen durch Wasser abgehalten und gelöscht wurde. Dem noch fehlenden der Flammen plamm die Hitze in den Balkenböden und vor allem im Innern der Vorräte und ließ die Verkohlungswert unter der Oberfläche sein.

Die Aufnahmen- und Nachforschungen waren erst am Sonntag nachmittag beendet. Heber die Höhe des Schadens, der durch Verkohlung bedingt ist, sind die Untersuchungsberichte liegen sich noch keine bestimmten Angaben machen.

Aus Baden

Schneefall verursacht Verkehrsbehinderungen

Heidelberg, 8. Febr. Der überraschende Schneefall hat uns eine Schneehöhe von 20 Zentimetern gebracht. Der Schneefall melde heute vormittag 11 Uhr nach Mittag, jedoch auf den Höhen im Heidelberg seit langer Pause wieder Winterport-Wahlzeichen befecht. Nach dem Regenwetter wird ein Schneehöhe von etwa 30 Zentimetern. Die eisenreichen Vorräte von Heidelberg erlösen heute früh durch den Schnee Verstopfungen. Die Linie nach Schierding-Riedersheim konnte amfangs überhaupt nicht verkehren. Ihre ersten Züge fahren erst am frühen Vormittag.

Tübinger Verkehrsnot

Heidelberg, 8. Febr. Die städtische Straßen- und Straßenbahn- und Straßenbahn-Verwaltung ist verunglückt in der Nacht zum Sonntag, daß der kleine Verkehrsverkehr durch Schnee und Regenwetter. Von Stuttgart reist dabei schwere Verkehrsbehinderungen und hat sich erst am Sonntag nachmittag, während die übrigen Reisenden nur leichte Verkehrsbehinderungen erlitten.

Schneefall im Schwarzwald

Karlsruhe, 8. Febr. (Via Freiburg.) Im Schwarzwald ist heute in den Formationshöhen der ermittelte auch noch ein Schneefall eingetreten. Von den Schneefällen sind sowohl die Hochlagen als auch die Mittelagen betroffen. Im Schwarzwald waren die Temperaturen heute morgen bis auf 7 Grad Celsius gefallen, um die Mittagszeit betrug sie 4 Grad Celsius.

Die Schneefälle setzten im Laufe des Vormittags mehr als eine 10 bis 15 Zentimeter und waren in mittleren Höhen etwas stärker als in den Hochlagen, wo es noch etwas zu kalt war. Die Schneefälle sind noch an und haben auf dem vorhandenen Schnee im Schwarzwald mit ihrer Wirkung von bis zu 10 bis 15 Zentimeter Schneehöhe die Schneehöhe des alten Schnees merklich vergrößert. Die Schneehöhe betrug durchschnittlich einen Zentimeter, so daß man sich auf schlechten Sportverhältnissen rechnen werden kann, auch wenn man, wenn auch in den Mittelagen von unter 1000 Meter die Schneehöhe wieder anheben. Es herrscht landesweit ein vorübergehender Winterstille. Die Schneehöhe vergrößert sich auf die Hochlagen. Schneehöhe betrug etwa 10 bis 15 Zentimeter.

Die zehnjährige Schneehöhe

Freiburg, 8. Febr. Vor einiger Zeit berichteten wir, daß eine junge Freiburgerin, die 17 Jahre alte Ruth Wehner, zur deutschen Schachweltmeisterin ernannt worden war. Leider hat sie sich ihren Ruhm und Namen nicht lange erhalten können, denn Wehner hat sich gar kein Spielchen mehr, sondern, wie Berliner Zeitungen berichten, seit einem halben Jahre verheiratet. Sie hätte von recht wegen gar nicht an einer Schachweltmeisterschaft teilnehmen dürfen, da die Konkurrenzbedingungen ausdrücklich nur ledigliche junge Damen zuließen. Dem mit der Heiratung der Teilnehmerin beauftragten Schlichter und Richter hat sie ihre Weltstellung verheimlicht. Vermutlich wird die ganze Angelegenheit ein gerichtliches Nachspiel haben.

Landesrichter erwarben einen Gelbhaaren

Stuttgart, 8. Febr. Gestern Abend kurz vor 6 Uhr wurde der 42 Jahre alte Gelbhaare Oskar Fink in seinem Kneipen in Nordheim bei Stuttgart von zwei Betrügern im Alter von etwa 50 Jahren erwarbt. Fink übernahm die beiden, die von Fink in seinen Kopf eingeschoben waren, und stellte sie zur Rede. Als er sie und seinem Anwalt vernommen wollte, brang der eine mit einem Revolver auf ihn ein. Während Fink mit diesem rang, verließ ihn der andere mit einem Messer einen Stich in die Oberschenkel, der ihn in den weniger Minuten den Tod des Gelbhaaren zur Folge hatte. Ein Spedant nahm die Verleugung der Mörderinnen Fink auf, konnte sie jedoch nicht erreichen. Umlangwierige Verhandlungsmahnungen sind eingeleitet, die durch eine genaue Personalbeschreibung vereinfacht werden.

Tr. Baden, 8. Febr. Heute feiert Frau Clara Rappenthaler geb. Müller, die Witwe von Hans Rappenthaler Badenweiler, in erkrankter Weise und Mühseligkeit ihren 80. Geburtstag. Ihre fünf Söhne haufen an der Front. Einer ist gefallen, die anderen vier stehen in den Reihen der deutschen Heere. Frau Clara hat zwei Enkel von ihr im Krieg.

Kr. Heidelberg, 8. Febr. (Eigener Bericht.) Gestern Abend wurde im Walde beim Schlossberg die Leiche des im Jahre alten Mannes Adolf O. (1874) in 101 anlaufenden, Goldschmidt ist heimlich mit dem Leben geschieden. Bekanntlich war sein Sohn vor einigen Monaten in den Heidelberger Hofmüllerei verunglückt. Dazu kamen noch schwere gesundheitliche Sorgen, die den Mann niedergedrückt und die wohl die Hauptursache waren, die Fink auf dem Leben vorzubringen. Die Leiche wurde zunächst in das Pathologische Institut gebracht.

Film-Rubrik

„Die Töchter des Königs“

Die Töchter des Königs ist ein Film, der die Geschichte einer Königin erzählt, die in der Verbannung lebt. Der Film ist sehr schön gemacht und hat eine sehr gute Ausstattung. Die Darsteller sind sehr gut und der Film ist sehr interessant.



Ein motorischer Sanitätswagen auf der Landstraße. Die Sanitätswagen sind sehr schön gemacht und haben eine sehr gute Ausstattung.

Die Töchter des Königs ist ein Film, der die Geschichte einer Königin erzählt, die in der Verbannung lebt. Der Film ist sehr schön gemacht und hat eine sehr gute Ausstattung. Die Darsteller sind sehr gut und der Film ist sehr interessant.

Was hören wir?

Mittwoch, den 10. Januar:

11.30: Musikprogramm. **11.45:** Nachrichten. **12.00:** Mittagsmusik. **12.15:** Nachrichten. **12.30:** Musikprogramm. **12.45:** Nachrichten. **13.00:** Mittagsmusik. **13.15:** Nachrichten. **13.30:** Musikprogramm. **13.45:** Nachrichten. **14.00:** Mittagsmusik. **14.15:** Nachrichten. **14.30:** Musikprogramm. **14.45:** Nachrichten. **15.00:** Mittagsmusik. **15.15:** Nachrichten. **15.30:** Musikprogramm. **15.45:** Nachrichten. **16.00:** Mittagsmusik. **16.15:** Nachrichten. **16.30:** Musikprogramm. **16.45:** Nachrichten. **17.00:** Mittagsmusik. **17.15:** Nachrichten. **17.30:** Musikprogramm. **17.45:** Nachrichten. **18.00:** Mittagsmusik. **18.15:** Nachrichten. **18.30:** Musikprogramm. **18.45:** Nachrichten. **19.00:** Mittagsmusik. **19.15:** Nachrichten. **19.30:** Musikprogramm. **19.45:** Nachrichten. **20.00:** Mittagsmusik. **20.15:** Nachrichten. **20.30:** Musikprogramm. **20.45:** Nachrichten. **21.00:** Mittagsmusik. **21.15:** Nachrichten. **21.30:** Musikprogramm. **21.45:** Nachrichten. **22.00:** Mittagsmusik. **22.15:** Nachrichten. **22.30:** Musikprogramm. **22.45:** Nachrichten. **23.00:** Mittagsmusik. **23.15:** Nachrichten. **23.30:** Musikprogramm. **23.45:** Nachrichten. **24.00:** Mittagsmusik. **24.15:** Nachrichten. **24.30:** Musikprogramm. **24.45:** Nachrichten. **25.00:** Mittagsmusik. **25.15:** Nachrichten. **25.30:** Musikprogramm. **25.45:** Nachrichten. **26.00:** Mittagsmusik. **26.15:** Nachrichten. **26.30:** Musikprogramm. **26.45:** Nachrichten. **27.00:** Mittagsmusik. **27.15:** Nachrichten. **27.30:** Musikprogramm. **27.45:** Nachrichten. **28.00:** Mittagsmusik. **28.15:** Nachrichten. **28.30:** Musikprogramm. **28.45:** Nachrichten. **29.00:** Mittagsmusik. **29.15:** Nachrichten. **29.30:** Musikprogramm. **29.45:** Nachrichten. **30.00:** Mittagsmusik. **30.15:** Nachrichten. **30.30:** Musikprogramm. **30.45:** Nachrichten. **31.00:** Mittagsmusik. **31.15:** Nachrichten. **31.30:** Musikprogramm. **31.45:** Nachrichten. **32.00:** Mittagsmusik. **32.15:** Nachrichten. **32.30:** Musikprogramm. **32.45:** Nachrichten. **33.00:** Mittagsmusik. **33.15:** Nachrichten. **33.30:** Musikprogramm. **33.45:** Nachrichten. **34.00:** Mittagsmusik. **34.15:** Nachrichten. **34.30:** Musikprogramm. **34.45:** Nachrichten. **35.00:** Mittagsmusik. **35.15:** Nachrichten. **35.30:** Musikprogramm. **35.45:** Nachrichten. **36.00:** Mittagsmusik. **36.15:** Nachrichten. **36.30:** Musikprogramm. **36.45:** Nachrichten. **37.00:** Mittagsmusik. **37.15:** Nachrichten. **37.30:** Musikprogramm. **37.45:** Nachrichten. **38.00:** Mittagsmusik. **38.15:** Nachrichten. **38.30:** Musikprogramm. **38.45:** Nachrichten. **39.00:** Mittagsmusik. **39.15:** Nachrichten. **39.30:** Musikprogramm. **39.45:** Nachrichten. **40.00:** Mittagsmusik. **40.15:** Nachrichten. **40.30:** Musikprogramm. **40.45:** Nachrichten. **41.00:** Mittagsmusik. **41.15:** Nachrichten. **41.30:** Musikprogramm. **41.45:** Nachrichten. **42.00:** Mittagsmusik. **42.15:** Nachrichten. **42.30:** Musikprogramm. **42.45:** Nachrichten. **43.00:** Mittagsmusik. **43.15:** Nachrichten. **43.30:** Musikprogramm. **43.45:** Nachrichten. **44.00:** Mittagsmusik. **44.15:** Nachrichten. **44.30:** Musikprogramm. **44.45:** Nachrichten. **45.00:** Mittagsmusik. **45.15:** Nachrichten. **45.30:** Musikprogramm. **45.45:** Nachrichten. **46.00:** Mittagsmusik. **46.15:** Nachrichten. **46.30:** Musikprogramm. **46.45:** Nachrichten. **47.00:** Mittagsmusik. **47.15:** Nachrichten. **47.30:** Musikprogramm. **47.45:** Nachrichten. **48.00:** Mittagsmusik. **48.15:** Nachrichten. **48.30:** Musikprogramm. **48.45:** Nachrichten. **49.00:** Mittagsmusik. **49.15:** Nachrichten. **49.30:** Musikprogramm. **49.45:** Nachrichten. **50.00:** Mittagsmusik. **50.15:** Nachrichten. **50.30:** Musikprogramm. **50.45:** Nachrichten. **51.00:** Mittagsmusik. **51.15:** Nachrichten. **51.30:** Musikprogramm. **51.45:** Nachrichten. **52.00:** Mittagsmusik. **52.15:** Nachrichten. **52.30:** Musikprogramm. **52.45:** Nachrichten. **53.00:** Mittagsmusik. **53.15:** Nachrichten. **53.30:** Musikprogramm. **53.45:** Nachrichten. **54.00:** Mittagsmusik. **54.15:** Nachrichten. **54.30:** Musikprogramm. **54.45:** Nachrichten. **55.00:** Mittagsmusik. **55.15:** Nachrichten. **55.30:** Musikprogramm. **55.45:** Nachrichten. **56.00:** Mittagsmusik. **56.15:** Nachrichten. **56.30:** Musikprogramm. **56.45:** Nachrichten. **57.00:** Mittagsmusik. **57.15:** Nachrichten. **57.30:** Musikprogramm. **57.45:** Nachrichten. **58.00:** Mittagsmusik. **58.15:** Nachrichten. **58.30:** Musikprogramm. **58.45:** Nachrichten. **59.00:** Mittagsmusik. **59.15:** Nachrichten. **59.30:** Musikprogramm. **59.45:** Nachrichten. **60.00:** Mittagsmusik. **60.15:** Nachrichten. **60.30:** Musikprogramm. **60.45:** Nachrichten. **61.00:** Mittagsmusik. **61.15:** Nachrichten. **61.30:** Musikprogramm. **61.45:** Nachrichten. **62.00:** Mittagsmusik. **62.15:** Nachrichten. **62.30:** Musikprogramm. **62.45:** Nachrichten. **63.00:** Mittagsmusik. **63.15:** Nachrichten. **63.30:** Musikprogramm. **63.45:** Nachrichten. **64.00:** Mittagsmusik. **64.15:** Nachrichten. **64.30:** Musikprogramm. **64.45:** Nachrichten. **65.00:** Mittagsmusik. **65.15:** Nachrichten. **65.30:** Musikprogramm. **65.45:** Nachrichten. **66.00:** Mittagsmusik. **66.15:** Nachrichten. **66.30:** Musikprogramm. **66.45:** Nachrichten. **67.00:** Mittagsmusik. **67.15:** Nachrichten. **67.30:** Musikprogramm. **67.45:** Nachrichten. **68.00:** Mittagsmusik. **68.15:** Nachrichten. **68.30:** Musikprogramm. **68.45:** Nachrichten. **69.00:** Mittagsmusik. **69.15:** Nachrichten. **69.30:** Musikprogramm. **69.45:** Nachrichten. **70.00:** Mittagsmusik. **70.15:** Nachrichten. **70.30:** Musikprogramm. **70.45:** Nachrichten. **71.00:** Mittagsmusik. **71.15:** Nachrichten. **71.30:** Musikprogramm. **71.45:** Nachrichten. **72.00:** Mittagsmusik. **72.15:** Nachrichten. **72.30:** Musikprogramm. **72.45:** Nachrichten. **73.00:** Mittagsmusik. **73.15:** Nachrichten. **73.30:** Musikprogramm. **73.45:** Nachrichten. **74.00:** Mittagsmusik. **74.15:** Nachrichten. **74.30:** Musikprogramm. **74.45:** Nachrichten. **75.00:** Mittagsmusik. **75.15:** Nachrichten. **75.30:** Musikprogramm. **75.45:** Nachrichten. **76.00:** Mittagsmusik. **76.15:** Nachrichten. **76.30:** Musikprogramm. **76.45:** Nachrichten. **77.00:** Mittagsmusik. **77.15:** Nachrichten. **77.30:** Musikprogramm. **77.45:** Nachrichten. **78.00:** Mittagsmusik. **78.15:** Nachrichten. **78.30:** Musikprogramm. **78.45:** Nachrichten. **79.00:** Mittagsmusik. **79.15:** Nachrichten. **79.30:** Musikprogramm. **79.45:** Nachrichten. **80.00:** Mittagsmusik. **80.15:** Nachrichten. **80.30:** Musikprogramm. **80.45:** Nachrichten. **81.00:** Mittagsmusik. **81.15:** Nachrichten. **81.30:** Musikprogramm. **81.45:** Nachrichten. **82.00:** Mittagsmusik. **82.15:** Nachrichten. **82.30:** Musikprogramm. **82.45:** Nachrichten. **83.00:** Mittagsmusik. **83.15:** Nachrichten. **83.30:** Musikprogramm. **83.45:** Nachrichten. **84.00:** Mittagsmusik. **84.15:** Nachrichten. **84.30:** Musikprogramm. **84.45:** Nachrichten. **85.00:** Mittagsmusik. **85.15:** Nachrichten. **85.30:** Musikprogramm. **85.45:** Nachrichten. **86.00:** Mittagsmusik. **86.15:** Nachrichten. **86.30:** Musikprogramm. **86.45:** Nachrichten. **87.00:** Mittagsmusik. **87.15:** Nachrichten. **87.30:** Musikprogramm. **87.45:** Nachrichten. **88.00:** Mittagsmusik. **88.15:** Nachrichten. **88.30:** Musikprogramm. **88.45:** Nachrichten. **89.00:** Mittagsmusik. **89.15:** Nachrichten. **89.30:** Musikprogramm. **89.45:** Nachrichten. **90.00:** Mittagsmusik. **90.15:** Nachrichten. **90.30:** Musikprogramm. **90.45:** Nachrichten. **91.00:** Mittagsmusik. **91.15:** Nachrichten. **91.30:** Musikprogramm. **91.45:** Nachrichten. **92.00:** Mittagsmusik. **92.15:** Nachrichten. **92.30:** Musikprogramm. **92.45:** Nachrichten. **93.00:** Mittagsmusik. **93.15:** Nachrichten. **93.30:** Musikprogramm. **93.45:** Nachrichten. **94.00:** Mittagsmusik. **94.15:** Nachrichten. **94.30:** Musikprogramm. **94.45:** Nachrichten. **95.00:** Mittagsmusik. **95.15:** Nachrichten. **95.30:** Musikprogramm. **95.45:** Nachrichten. **96.00:** Mittagsmusik. **96.15:** Nachrichten. **96.30:** Musikprogramm. **96.45:** Nachrichten. **97.00:** Mittagsmusik. **97.15:** Nachrichten. **97.30:** Musikprogramm. **97.45:** Nachrichten. **98.00:** Mittagsmusik. **98.15:** Nachrichten. **98.30:** Musikprogramm. **98.45:** Nachrichten. **99.00:** Mittagsmusik. **99.15:** Nachrichten. **99.30:** Musikprogramm. **99.45:** Nachrichten. **100.00:** Mittagsmusik. **100.15:** Nachrichten. **100.30:** Musikprogramm. **100.45:** Nachrichten.

Was hören wir?

Mittwoch, den 10. Januar:

11.30: Musikprogramm. **11.45:** Nachrichten. **12.00:** Mittagsmusik. **12.15:** Nachrichten. **12.30:** Musikprogramm. **12.45:** Nachrichten. **13.00:** Mittagsmusik. **13.15:** Nachrichten. **13.30:** Musikprogramm. **13.45:** Nachrichten. **14.00:** Mittagsmusik. **14.15:** Nachrichten. **14.30:** Musikprogramm. **14.45:** Nachrichten. **15.00:** Mittagsmusik. **15.15:** Nachrichten. **15.30:** Musikprogramm. **15.45:** Nachrichten. **16.00:** Mittagsmusik. **16.15:** Nachrichten. **16.30:** Musikprogramm. **16.45:** Nachrichten. **17.00:** Mittagsmusik. **17.15:** Nachrichten. **17.30:** Musikprogramm. **17.45:** Nachrichten. **18.00:** Mittagsmusik. **18.15:** Nachrichten. **18.30:** Musikprogramm. **18.45:** Nachrichten. **19.00:** Mittagsmusik. **19.15:** Nachrichten. **19.30:** Musikprogramm. **19.45:** Nachrichten. **20.00:** Mittagsmusik. **20.15:** Nachrichten. **20.30:** Musikprogramm. **20.45:** Nachrichten. **21.00:** Mittagsmusik. **21.15:** Nachrichten. **21.30:** Musikprogramm. **21.45:** Nachrichten. **22.00:** Mittagsmusik. **22.15:** Nachrichten. **22.30:** Musikprogramm. **22.45:** Nachrichten. **23.00:** Mittagsmusik. **23.15:** Nachrichten. **23.30:** Musikprogramm. **23.45:** Nachrichten. **24.00:** Mittagsmusik. **24.15:** Nachrichten. **24.30:** Musikprogramm. **24.45:** Nachrichten. **25.00:** Mittagsmusik. **25.15:** Nachrichten. **25.30:** Musikprogramm. **25.45:** Nachrichten. **26.00:** Mittagsmusik. **26.15:** Nachrichten. **26.30:** Musikprogramm. **26.45:** Nachrichten. **27.00:** Mittagsmusik. **27.15:** Nachrichten. **27.30:** Musikprogramm. **27.45:** Nachrichten. **28.00:** Mittagsmusik. **28.15:** Nachrichten. **28.30:** Musikprogramm. **28.45:** Nachrichten. **29.00:** Mittagsmusik. **29.15:** Nachrichten. **29.30:** Musikprogramm. **29.45:** Nachrichten. **30.00:** Mittagsmusik. **30.15:** Nachrichten. **30.30:** Musikprogramm. **30.45:** Nachrichten. **31.00:** Mittagsmusik. **31.15:** Nachrichten. **31.30:** Musikprogramm. **31.45:** Nachrichten. **32.00:** Mittagsmusik. **32.15:** Nachrichten. **32.30:** Musikprogramm. **32.45:** Nachrichten. **33.00:** Mittagsmusik. **33.15:** Nachrichten. **33.30:** Musikprogramm. **33.45:** Nachrichten. **34.00:** Mittagsmusik. **34.15:** Nachrichten. **34.30:** Musikprogramm. **34.45:** Nachrichten. **35.00:** Mittagsmusik. **35.15:** Nachrichten. **35.30:** Musikprogramm. **35.45:** Nachrichten. **36.00:** Mittagsmusik. **36.15:** Nachrichten. **36.30:** Musikprogramm. **36.45:** Nachrichten. **37.00:** Mittagsmusik. **37.15:** Nachrichten. **37.30:** Musikprogramm. **37.45:** Nachrichten. **38.00:** Mittagsmusik. **38.15:** Nachrichten. **38.30:** Musikprogramm. **38.45:** Nachrichten. **39.00:** Mittagsmusik. **39.15:** Nachrichten. **39.30:** Musikprogramm. **39.45:** Nachrichten. **40.00:** Mittagsmusik. **40.15:** Nachrichten. **40.30:** Musikprogramm. **40.45:** Nachrichten. **41.00:** Mittagsmusik. **41.15:** Nachrichten. **41.30:** Musikprogramm. **41.45:** Nachrichten. **42.00:** Mittagsmusik. **42.15:** Nachrichten. **42.30:** Musikprogramm. **42.45:** Nachrichten. **43.00:** Mittagsmusik. **43.15:** Nachrichten. **43.30:** Musikprogramm. **43.45:** Nachrichten. **44.00:** Mittagsmusik. **44.15:** Nachrichten. **44.30:** Musikprogramm. **44.45:** Nachrichten. **45.00:** Mittagsmusik. **45.15:** Nachrichten. **45.30:** Musikprogramm. **45.45:** Nachrichten. **46.00:** Mittagsmusik. **46.15:** Nachrichten. **46.30:** Musikprogramm. **46.45:** Nachrichten. **47.00:** Mittagsmusik. **47.15:** Nachrichten. **47.30:** Musikprogramm. **47.45:** Nachrichten. **48.00:** Mittagsmusik. **48.15:** Nachrichten. **48.30:** Musikprogramm. **48.45:** Nachrichten. **49.00:** Mittagsmusik. **49.15:** Nachrichten. **49.30:** Musikprogramm. **49.45:** Nachrichten. **50.00:** Mittagsmusik. **50.15:** Nachrichten. **50.30:** Musikprogramm. **50.45:** Nachrichten. **51.00:** Mittagsmusik. **51.15:** Nachrichten. **51.30:** Musikprogramm. **51.45:** Nachrichten. **52.00:** Mittagsmusik. **52.15:** Nachrichten. **52.30:** Musikprogramm. **52.45:** Nachrichten. **53.00:** Mittagsmusik. **53.15:** Nachrichten. **53.30:** Musikprogramm. **53.45:** Nachrichten. **54.00:** Mittagsmusik. **54.15:** Nachrichten. **54.30:** Musikprogramm. **54.45:** Nachrichten. **55.00:** Mittagsmusik. **55.15:** Nachrichten. **55.30:** Musikprogramm. **55.45:** Nachrichten. **56.00:** Mittagsmusik. **56.15:** Nachrichten. **56.30:** Musikprogramm. **56.45:** Nachrichten. **57.00:** Mittagsmusik. **57.15:** Nachrichten. **57.30:** Musikprogramm. **57.45:** Nachrichten. **58.00:** Mittagsmusik. **58.15:** Nachrichten. **58.30:** Musikprogramm. **58.45:** Nachrichten. **59.00:** Mittagsmusik. **59.15:** Nachrichten. **59.30:** Musikprogramm. **59.45:** Nachrichten. **60.00:** Mittagsmusik. **60.15:** Nachrichten. **60.30:** Musikprogramm. **60.45:** Nachrichten. **61.00:** Mittagsmusik. **61.15:** Nachrichten. **61.30:** Musikprogramm. **61.45:** Nachrichten. **62.00:** Mittagsmusik. **62.15:** Nachrichten. **62.30:** Musikprogramm. **62.45:** Nachrichten. **63.00:** Mittagsmusik. **63.15:** Nachrichten. **63.30:** Musikprogramm. **63.45:** Nachrichten. **64.00:** Mittagsmusik. **64.15:** Nachrichten. **64.30:** Musikprogramm. **64.45:** Nachrichten. **65.00:** Mittagsmusik. **65.15:** Nachrichten. **65.30:** Musikprogramm. **65.45:** Nachrichten. **66.00:** Mittagsmusik. **66.15:** Nachrichten. **66.30:** Musikprogramm. **66.45:** Nachrichten. **67.00:** Mittagsmusik. **67.15:** Nachrichten. **67.30:** Musikprogramm. **67.45:** Nachrichten. **68.00:** Mittagsmusik. **68.15:** Nachrichten. **68.30:** Musikprogramm. **68.45:** Nachrichten. **69.00:** Mittagsmusik. **69.15:** Nachrichten. **69.30:** Musikprogramm. **69.45:** Nachrichten. **70.00:** Mittagsmusik. **70.15:** Nachrichten. **70.30:** Musikprogramm. **70.45:** Nachrichten. **71.00:** Mittagsmusik. **71.15:** Nachrichten. **71.30:** Musikprogramm. **71.45:** Nachrichten. **72.00:** Mittagsmusik. **72.15:** Nachrichten. **72.30:** Musikprogramm. **72.45:** Nachrichten. **73.00:** Mittagsmusik. **73.15:** Nachrichten. **73.30:** Musikprogramm. **73.45:** Nachrichten. **74.00:** Mittagsmusik. **74.15:** Nachrichten. **74.30:** Musikprogramm. **74.45:** Nachrichten. **75.00:** Mittagsmusik. **75.15:** Nachrichten. **75.30:** Musikprogramm. **75.45:** Nachrichten. **76.00:** Mittagsmusik. **76.15:** Nachrichten. **76.30:** Musikprogramm. **76.45:** Nachrichten. **77.00:** Mittagsmusik. **77.15:** Nachrichten. **77.30:** Musikprogramm. **77.45:** Nachrichten. **78.00:** Mittagsmusik. **78.15:** Nachrichten. **78.30:** Musikprogramm. **78.45:** Nachrichten. **79.00:** Mittagsmusik. **79.15:** Nachrichten. **79.30:** Musikprogramm. **79.45:** Nachrichten. **80.00:** Mittagsmusik. **80.15:** Nachrichten. **80.30:** Musikprogramm. **80.45:** Nachrichten. **81.00:** Mittagsmusik. **81.15:** Nachrichten. **81.30:** Musikprogramm. **81.45:** Nachrichten. **82.00:** Mittagsmusik. **82.15:** Nachrichten. **82.30:** Musikprogramm. **82.45:** Nachrichten. **83.00:** Mittagsmusik. **83.15:** Nachrichten. **83.30:** Musikprogramm. **83.45:** Nachrichten. **84.00:** Mittagsmusik. **84.15:** Nachrichten. **84.30:** Musikprogramm. **84.45:** Nachrichten. **85.00:** Mittagsmusik. **85.15:** Nachrichten. **85.30:** Musikprogramm. **85.45:** Nachrichten. **86.00:** Mittagsmusik. **86.15:** Nachrichten. **86.30:** Musikprogramm. **86.45:** Nachrichten. **87.00:** Mittagsmusik. **87.15:** Nachrichten. **87.30:** Musikprogramm. **87.45:** Nachrichten. **88.00:** Mittagsmusik. **88.15:** Nachrichten. **88.30:** Musikprogramm. **88.45:** Nachrichten. **89.00:** Mittagsmusik. **89.15:** Nachrichten. **89.30:** Musikprogramm. **89.45:** Nachrichten. **90.00:** Mittagsmusik. **90.15:** Nachrichten. **90.30:** Musikprogramm. **90.45:** Nachrichten. **91.00:** Mittagsmusik. **91.15:** Nachrichten. **91.30:** Musikprogramm. **91.45:** Nachrichten. **92.00:** Mittagsmusik. **92.15:** Nachrichten. **92.30:** Musikprogramm. **92.45:** Nachrichten. **93.00:** Mittagsmusik. **93.15:** Nachrichten. **93.30:** Musikprogramm. **93.45:** Nachrichten. **94.00:** Mittagsmusik. **94.15:** Nachrichten. **94.30:** Musikprogramm. **94.45:** Nachrichten. **95.00:** Mittagsmusik. **95.15:** Nachrichten. **95.30:** Musikprogramm. **95.45:** Nachrichten. **96.00:** Mittagsmusik. **96.15:** Nachrichten. **96.30:** Musikprogramm. **96.45:** Nachrichten. **97.00:** Mittagsmusik. **97.15:** Nachrichten. <

Normale Reichsbank-Einstellung

Der wiederum fast 20 Milliarden A Goldbestand... Die Reichsbank hat die normale Reichsbank-Einstellung...

Englischer Schutz Zoll beschränkt eigenen Absatz

E. F. Man vertritt die bisherige handelspolitische... Englischer Schutz Zoll beschränkt eigenen Absatz...

Zu den Siemens-Abhängigen

Zu den Siemens-Abhängigen der letzten... Siemens-Abhängigen der letzten...

Dividendenaussichten der deutschen Industrie-Gesellschaften

Nach der Bilanz-Stichtag haben im Jahre 1931... Dividendenaussichten der deutschen Industrie-Gesellschaften...

Ferd. Rüdorff Nachf. AG, Stettin

Ferd. Rüdorff Nachf. AG, Stettin... Wieder Dividenden?

Währungsreform

Währungsreform... Die Währungsreform...

Produktenmarkt nicht einheitlich

Produktenmarkt nicht einheitlich... Nachfrage klein / Weizen etwas niedriger / Roggen fertig / Hafer gut behauptet / Gerste ruhig

Abgabeneigung der Rundschaft

Abgabeneigung der Rundschaft... Zurückhaltende Spekulation / Grundstimmung des Aktienmarktes schwächer / Interesse bestand nur für Basiswerte

Berliner Devisen

Table with exchange rates for various currencies: London, Amsterdam, etc.

Londoner Metallbörse vom 9. Februar 1932

Table with metal prices: Gold, Silver, Copper, etc.

Die baltische Döfenerlei im Jahre 1931

Die baltische Döfenerlei im Jahre 1931... Im Jahre 1931 ist die Döfenerlei...

Zu den Siemens-Abhängigen

Zu den Siemens-Abhängigen der letzten... Siemens-Abhängigen der letzten...

Währungsreform

Währungsreform... Die Währungsreform...

Produktenmarkt nicht einheitlich

Produktenmarkt nicht einheitlich... Nachfrage klein / Weizen etwas niedriger / Roggen fertig / Hafer gut behauptet / Gerste ruhig

Berliner Devisen

Table with exchange rates for various currencies: London, Amsterdam, etc.

Londoner Metallbörse vom 9. Februar 1932

Table with metal prices: Gold, Silver, Copper, etc.

